



Evidenz erzeugen – Wissen teilen Gesundheit schützen und verbessern

Wir sind das Public-Health-Institut für Deutschland. Unser Ziel ist es, die Bevölkerung vor Krankheiten zu schützen und ihren Gesundheitszustand zu verbessern. Daran arbeiten und forschen im Robert Koch-Institut jeden Tag gemeinsam 1.300 Menschen aus 90 verschiedenen Berufen und über 50 Nationen.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung unter www.interamt.de

StellenID 730994
Kennziffer 175/21
Bewerbungsfrist 28.11.2021

Ihre Ansprechpartner/-in

Für Ihre Fragen zur Stelle:
Dr. Lukas Reitzle
Telefon +49 30 18754 -3738
E-Mail: ReitzleL@rki.de

Für Ihre Fragen zur Bewerbung:
Rosika Moll
Telefon +49 30 18754 -3049
E-Mail: MollR@rki.de

Unser Angebot

- Flexible Arbeitszeiten und verschiedene Teilzeitmodelle
- 30 Urlaubstage im Jahr
- Möglichkeit zur mobilen Arbeit
- Umfangreiche Fortbildungs- und Qualifizierungsmöglichkeiten
- Hervorragende Ausstattung und Infrastruktur
- Kita „RoKo-Kids“ und Familienservice
- Vielfältige Sportangebote (u. a. Fitness, Yoga, Tischtennis)
- Interdisziplinäre Institutsaktivitäten (u. a. Chor, Vortragsreihen für Alle, Cinema, Museum)
- Gelebte Diversität und Inklusion

Wir gewährleisten die berufliche Gleichstellung. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Qualifikation und Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Das Bundesministerium für Gesundheit kann im Rahmen seiner aufsichtsrechtlichen Befugnisse im Einzelfall Einblick in Ihre Bewerbungsunterlagen nehmen. Ihre Daten werden nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens gelöscht.

Weitere Informationen: www.rki.de

Wir suchen im Fachgebiet 24 „Gesundheitsberichterstattung“ in der Abteilung 2 „Epidemiologie und Gesundheitsmonitoring“ ab dem 1. Januar 2022 eine/-n

Wissenschaftliche Mitarbeiterin/Wissenschaftlichen Mitarbeiter (m/w/d)

(Entgeltgruppe 13 TVöD).

Die Position ist bis zum 30. Juni 2023 befristet.
Der Arbeitsplatz befindet sich in Berlin-Tempelhof-Schöneberg.

Im Rahmen des Projekts „Auf- und Ausbaus einer Nationalen Diabetes Surveillance“ ist das Ziel die regelmäßige Indikatoren-gestützte Berichterstattung zum Krankheitsgeschehen des Diabetes in Deutschland. Die Aufgaben umfassen die redaktionelle und grafische Aufbereitung der Ergebnisse der Surveillance. Neue innovative Formate zur Datenvisualisierung (z.B. Dashboard, Storytelling) sollen genutzt werden, um die Ergebnisse zielgruppensensibel für verschiedene Nutzergruppen bereitzustellen.

Ihre Aufgaben bei uns

- Analyse der Anforderungen verschiedener Nutzergruppen an die Diabetes-Berichterstattung zur Weiterentwicklung bestehender Formate
- Mitarbeit beim Aufbau einer „Nationalen Diabetes-Surveillance“ in enger Abstimmung mit der Projektleitung und den RKI-internen wie -externen Projektpartnern
- Mitarbeit bei der Weiterentwicklung einer wiederkehrenden Diabetes-Berichterstattung in Vorbereitung auf ein Health Information System
- Redaktionelle Mitgestaltung der Webseite der Diabetes-Surveillance
- Mitarbeit und Unterstützung bei wissenschaftlichen Publikationen

Das bringen Sie mit

Formale Voraussetzungen/ Fachkompetenzen

- Abgeschlossenes Hochschulstudium (Master/Uni-Diplom/Staatsexamen) im Bereich der Gesundheits- oder Kommunikationswissenschaften, Journalismus
- Zusatzausbildung Public Health/Epidemiologie oder entsprechende Berufserfahrung ist wünschenswert

Bitte schicken Sie uns bei ausländischen Bildungsabschlüssen einen Nachweis über die Gleichwertigkeit mit einem deutschen Abschluss.

Praktische Erfahrungen (verpflichtend)

- in der Bewertung und Einordnung epidemiologischer oder gesundheitsbezogener Analysen
- in der grafischen und inhaltlichen Darstellung von Gesundheitsinformationen (u. a. Datenvisualisierung, Visual Storytelling, Dashboard)

**Erfahrungen (wünschenswert)**

- bei der Erstellung von Projektberichten und wissenschaftlichen Publikationen
- bei der Drittmittelinwerbung

Weitere Voraussetzungen

- Sprachkenntnisse (CEFR-Niveau): Deutsch C2, Englisch C1

Damit überzeugen Sie uns

- Innovationsbereitschaft und kreative Lösungsentwicklung: Sie erkennen Entwicklungstendenzen und setzen diese zielorientiert um.
- Adressatenorientierung: Sie stellen Inhalte in zielgruppengerechter Form und Verständlichkeit dar.
- Sorgfalt und Gewissenhaftigkeit: Sie kontrollieren die eigene Arbeit und hinterfragen die Arbeit anderer in Bezug auf Qualität.
- Kommunikationsfähigkeit: Sie stellen Sachverhalte übersichtlich und anschaulich dar und argumentieren präzise und sachlich.
- Kooperations- und Teamfähigkeit: Sie setzen sich engagiert für ein gemeinsames Ergebnis ein und bringen eigene Fähigkeit ein.